



## Erste Hilfe am Hund

Für einmal waren auf unserem Platz nicht die Kommandos Sitz, Platz und Fuss gefragt, sondern aufmerksames zuhören.

Insgesamt hörten 23 Mitglieder den Ausführungen der Tierärztin Sandra Boutellier zu.

Der Kurs war in einen Theoretischen und Praktischen Teil aufgeteilt.

Im Theoretischen Teil ging es darum wichtiges über

- Das Ziel der ersten Hilfe zu erfahren
- Wie eine Erstbeurteilung vorgenommen wird ( TAPS )
- Welches die Normalwerte sind und wie Abweichungen gedeutet werden.
- Verschiedene Verletzungen und deren Wundtoilette kennenzulernen
- Kritische Situationen zu erkennen und den Umgang mit diesen

Kennenzulernen

Nach einer kurzen Pause in der schon rege gefachsimpelt wurde ging es daran den praktischen Teil in Angriff zu nehmen.

Im Praktischen Teil konnte nicht nur das in der Theorie gelernte am eigenen Hund ausprobiert werden , sondern es kam noch neues Wissen dazu

- Wie macht man eine Maulschlinge
- Wie wird ein Bruch richtig geschient ( für was man Robidogsäcke alles brauchen kann )
- Wie wird der Pfotenverband angelegt damit er auch richtig hält.

Und noch einiges mehr .

An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die Tips und Tricks an Sandra.